

## Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren

Bahnhofstangente/Generalplanung (Verkehrsanlagen und Tragwerke)

<p><b>Hinweise:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ <b>Änderungen</b> am Formulartext sind <b>unzulässig</b>; ist ein vorgegebenes Feld nicht ausreichend, ist der Text auf einer Anlage fortzusetzen</li> <li>▪ <b>Bewerbergemeinschaften</b> im Sinne dieses Teilnahmewettbewerbs sind alle Zusammenschlüsse mehrerer natürlicher oder juristischer Personen, also insbesondere Ingenieurbüros mit mehreren Inhabern, Arbeitsgemeinschaften oder sonstige Gesellschaften bürgerlichen Rechts (GbR), Offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG einschließlich GmbH &amp; Co. KG) oder Partnerschaften, und zwar auch, wenn sie sich nicht erst für diesen Auftrag zusammengeschlossen haben, sondern bereits seit längerem bestehen</li> <li>▪ Der Antrag ist <b>im Original in einem verschlossenen Umschlag</b> mit der <b>Kennzeichnung "2018 RB EU 01"</b> auf dem Postweg oder direkt an Rechtsanwälte von Albert und Richter, Huyssenallee 52-56, 45128 Essen (Öffnungszeiten: 9:00 Uhr bis 17:30 Uhr) zu übermitteln, nicht per Fax und auch nicht auf elektronischem Weg</li> </ul>
---

Name, Adresse, Telefon und e-mail des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft	
Nettoumsatz in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren	Jahr: €:
	Jahr: €:
	Jahr: €:
Anzahl der Mitarbeiter mit akademischem Abschluss in den Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen	
Referenzen	<b>Anlage A</b>
Erklärung über Insolvenzverfahren, zwingende Ausschlussgründe und wirtschaftliche Verknüpfungen	<b>Anlage B</b>
Erklärung über Verpflichtung und Eignung Dritter bei Eignungsleihe (§ 47 SektVO)	<b>Anlage C</b>
Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung bei Bewerbergemeinschaften, die nicht im Handels- oder Partnerschaftsregister eingetragen sind	<b>Anlage D</b>
Nachweis über die in der Bekanntmachung geforderte Berufshaftpflichtversicherung; bei Bewerbergemeinschaften je Mitglied, wenn die Gemeinschaft nicht selbst Versicherungsnehmer ist	<b>Anlage E</b>
Aktueller Registerauszug aus 2018 bei im Handels- bzw. Partnerschaftsregister oder vergleichbaren Registern des Herkunftslandes eingetragenen Bewerbern; bei Bewerbergemeinschaften auch für jedes Mitglied, das in einem solchen Register eingetragen ist	<b>Anlage F</b>

**Unterschrift** .....

## Anlage A

zum Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren  
Bahnhofstangente/Generalplanung (Verkehrsanlagen und Tragwerke)

**Hinweise:** Bei mehreren Referenzen ist das Formular in erforderlicher Zahl zu duplizieren.

**Objektplanung Verkehrsanlagen (Anlagen Straßenverkehr)**

**Objektplanung Verkehrsanlagen (Anlagen Straßenbahnschienenverkehr)**

**Fachplanung Tragwerk (Fahrleitungen)**

Projektbezeichnung:

Name des Auftraggebers:

Ansprechpartner/Telefon dort:

Datum des Beginns Leistungsphase 1:

Datum des Abschlusses Leistungsphase 6:

Nettobaukosten (KG 200-600 DIN 276):

Bereits erbrachte Leistungsphasen ankreuzen:

Objektplanung Verkehrsanlagen (Anlagen Straßenverkehr):

1       2       3       4       5       6

Objektplanung Verkehrsanlagen (Anlagen Straßenbahnschienenverkehr):

1       2       3       4       5       6

Fachplanung Tragwerk (Fahrleitungen):

1       2       3       4       5       6

Projektbeschreibung in Kurzform:

**Anlage B**

zum Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren  
Bahnhofstangente/Generalplanung (Verkehrsanlagen und Tragwerke)

**Erklärung über Insolvenzverfahren, zwingende Ausschlussgründe und wirtschaftliche Verknüpfungen mit potentiellen Wettbewerbern, Lieferanten oder Bauausführenden**

**Hinweise:** Bitte lesen und beachten Sie die Erläuterungen im Antrag, welche Zusammenschlüsse Bewerbergemeinschaften im Sinne dieses Teilnahmewettbewerbs sind. Bei Bewerbergemeinschaften (gleich ob in einem Register eingetragen oder nicht) ist das Formular in erforderlicher Zahl zu duplizieren und die Erklärung für die Bewerbergemeinschaft (z. B. GmbH & Co. KG) **und** außerdem für jedes Mitglied (im Beispielsfall die GmbH und alle weiteren Gesellschafter) abzugeben. Erklärungen für Mitglieder, die natürliche Personen sind, sind von diesen selbst zu unterzeichnen.

Name des Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft/des Mitgliedes der Bewerbergemeinschaft:  
  
.....

Über das Vermögen des vorbezeichneten Bewerbers/der Bewerbergemeinschaft/des Mitgliedes der Bewerbergemeinschaft ist nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren nach den Vorschriften seines Herkunftslandes eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden.

Es liegt kein den Bewerber / die Bewerbergemeinschaft / das Mitglied der Bewerbergemeinschaft betreffender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vor.

Der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft / das Mitglied der Bewerbergemeinschaft ist nicht über Beteiligungen, Beherrschungsverträge, Gewinnabführungsverträge, Gewinngemeinschaften, Betriebspachtverträge oder Betriebsüberlassungsverträge mit Unternehmen verknüpft, die beim Vorhaben Bahnhofstangente in Essen potentielle Wettbewerber, Lieferanten oder Bauausführende sind, soweit nachfolgend nicht angegeben (anzugeben ist gegebenenfalls, mit wem und in welcher Art eine Verknüpfung besteht):

**Unterschrift** .....

**Anlage C**

zum Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren  
Bahnhofstangente/Generalplanung (Verkehrsanlagen und Tragwerke)

**Erklärung über Verpflichtung und Eignung Dritter bei Eignungsleihe (§ 47 SektVO)**

**Hinweise:** Beabsichtigt ein Bewerber nicht nur Unteraufträge zu erteilen, sondern will er sich schon zum Nachweis seiner Eignung auf Referenzen und Kapazitäten Unterbeauftragter berufen (sog. Eignungsleihe), muss durch die nachfolgende Erklärung jedes Unterbeauftragten, auf dessen Referenzen oder Kapazitäten sich der Bewerber beruft, nachgewiesen werden, dass dem Bewerber die Erfahrungen oder Kapazitäten des Unterbeauftragten tatsächlich zur Verfügung stehen werden. Die Angaben im untenstehenden Kasten sind nur zu machen, wenn sich der Bewerber auf Nettoumsätze oder Personalkapazitäten des Unterbeauftragten beruft. Beruft er sich auf Referenzen des Unterbeauftragten, ist für diesen auch Anlage A abzugeben. Ist der Unterbeauftragte im Handels- oder Partnerschaftsregister oder vergleichbaren Registern seines Herkunftslandes eingetragen, ist außerdem ein aktueller Registerauszug aus 2018 beizufügen. **In jedem Fall ist auszufüllen, zu welchen Leistungen sich der Unterbeauftragte verpflichtet.**

Name des Unterbeauftragten:

.....

Über das Vermögen des Unterbeauftragten ist nicht das Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren nach den Vorschriften seines Herkunftslandes eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden. Es liegt kein den Unterbeauftragten betreffender Ausschlussgrund nach § 123 GWB vor. Der Unterbeauftragte ist nicht über Beteiligungen, Beherrschungsverträge, Gewinnabführungsverträge, Gewinngemeinschaften, Betriebspachtverträge oder Betriebsüberlassungsverträge mit Unternehmen verknüpft, die beim Vorhaben Bahnhofstangente in Essen potentielle Wettbewerber, Lieferanten oder Bauausführende sind, soweit nachfolgend nicht angegeben (anzugeben ist gegebenenfalls, mit wem und in welcher Art eine Verknüpfung besteht):

Für den Fall einer Beauftragung des Bewerbers verpflichtet sich der Unterbeauftragte hiermit, für den Bewerber folgende Leistungen zu erbringen:

Nettoumsatz des Unterbeauftragten in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren	Jahr: €:
	Jahr: €:
	Jahr: €:
Anzahl der Mitarbeiter des Unterbeauftragten mit akademischem Abschluss in den Fachrichtungen Architektur oder Bauingenieurwesen	

**Unterschrift des Unterbeauftragten** .....

## Anlage D

zum Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren  
Bahnhofstangente/Generalplanung (Verkehrsanlagen und Tragwerke)

### Erklärung zur gesamtschuldnerischen Haftung

**Hinweise:** Bitte lesen und beachten Sie die Erläuterungen im Antrag, welche Zusammen-  
schlüsse Bewerbergemeinschaften im Sinne dieses Teilnahmewettbewerbs sind. Ab-  
zugeben ist diese Erklärung nur von Bewerbergemeinschaften, und zwar nur von  
solchen Bewerbergemeinschaften, die nicht im Handels- bzw. Partnerschaftsregister  
oder vergleichbaren Registern des Herkunftslandes eingetragen sind. Ist ein Mit-  
glied selbst eine nicht in einem Register eingetragene Bewerbergemeinschaft, ist  
auch von den Mitgliedern dieser Bewerbergemeinschaft wiederum eine Erklärung  
zur gesamtschuldnerischen Haftung abzugeben.

Wir, die unten näher bezeichneten Ingenieure/Architekten/Gesellschaften, bewerben uns für  
die Teilnahme am vorbezeichneten Verhandlungsverfahren gemeinschaftlich. Für den Fall unse-  
rer Beauftragung erklären wir für die Vertragserfüllung als Gesamtschuldner zu haften. Wir be-  
vollmächtigen hiermit Herrn/Frau

.....  
(Vorname und Name)

.....  
(Adresse)

uns gegenüber der Ruhrbahn GmbH und deren Beauftragten im Teilnahmewettbewerb, im Ver-  
handlungsverfahren und bei Abschluss und Durchführung des Auftrages zu vertreten und für uns  
Zahlungen in Empfang zu nehmen.

Der Gemeinschaft gehören folgende Mitglieder an (bitte vollen Namen und volle Adresse ange-  
ben und bei im Handels- bzw. Partnerschaftsregister oder vergleichbaren Registern des Her-  
kunftslandes eingetragenen Mitgliedern aktuellen Registerauszug aus 2018 beifügen):

1. ....
2. ....
3. ....
4. ....
5. ....
6. ....

### Unterschriften

Für 1. ....

Für 4. ....

Für 2. ....

Für 5. ....

Für 3. ....

Für 6. ....